



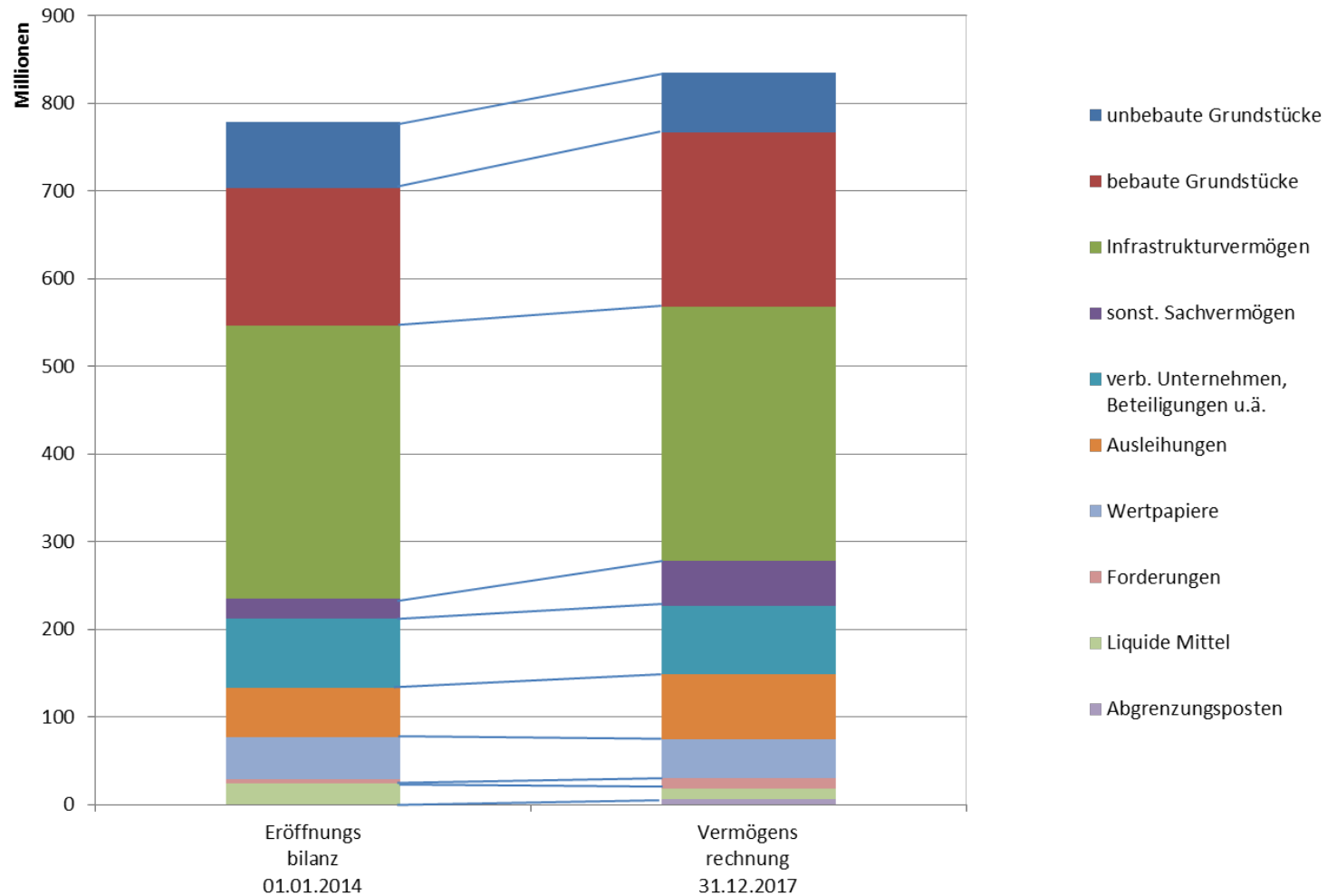
LUDWIGSBURG

# Haushaltsplanentwurf 2019 und mittelfristige Finanzplanung bis 2022

Einbringung im Gemeinderat am  
07. November 2018



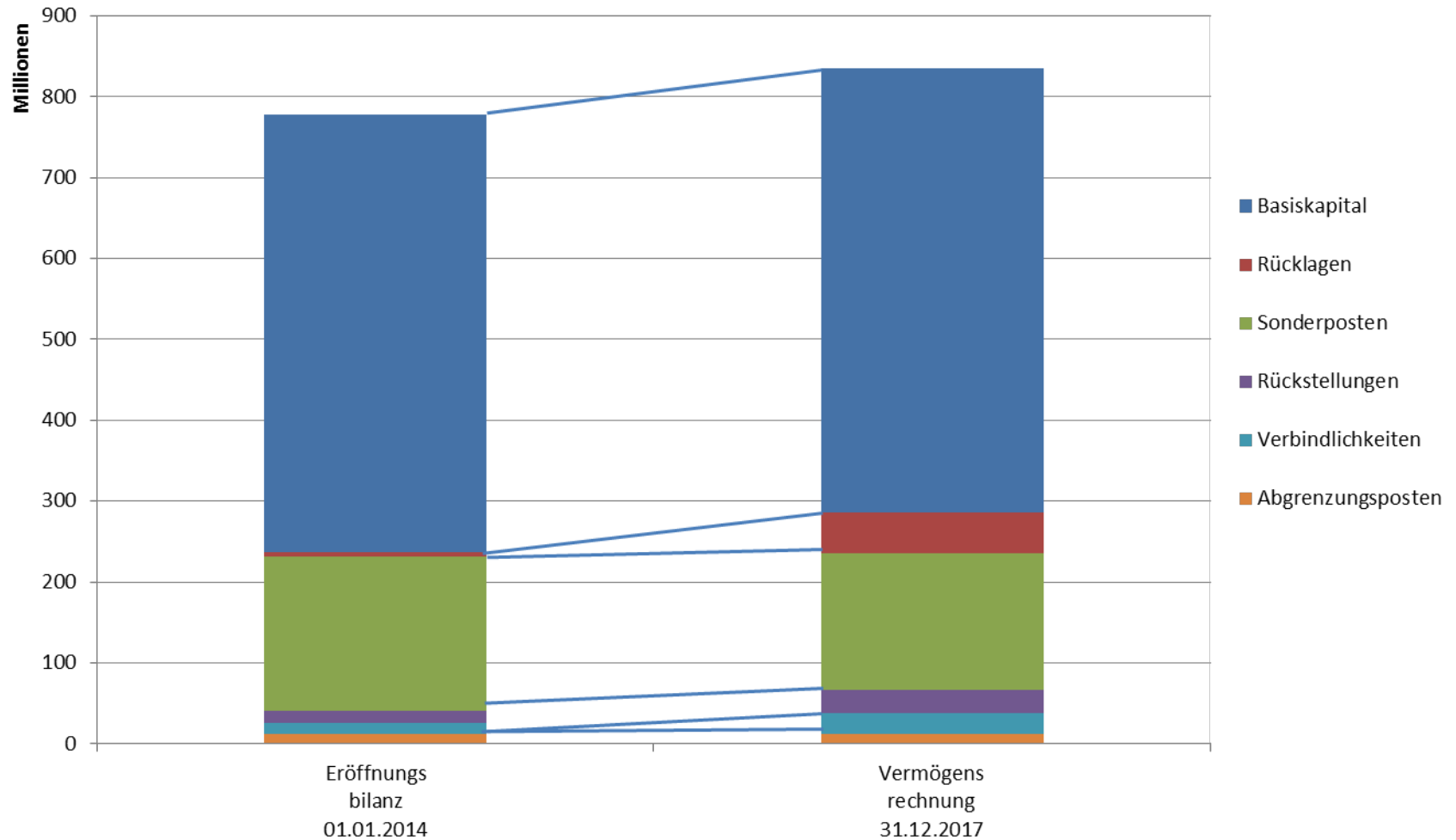
## Bilanzentwicklung –Aktiva–





LUDWIGSBURG

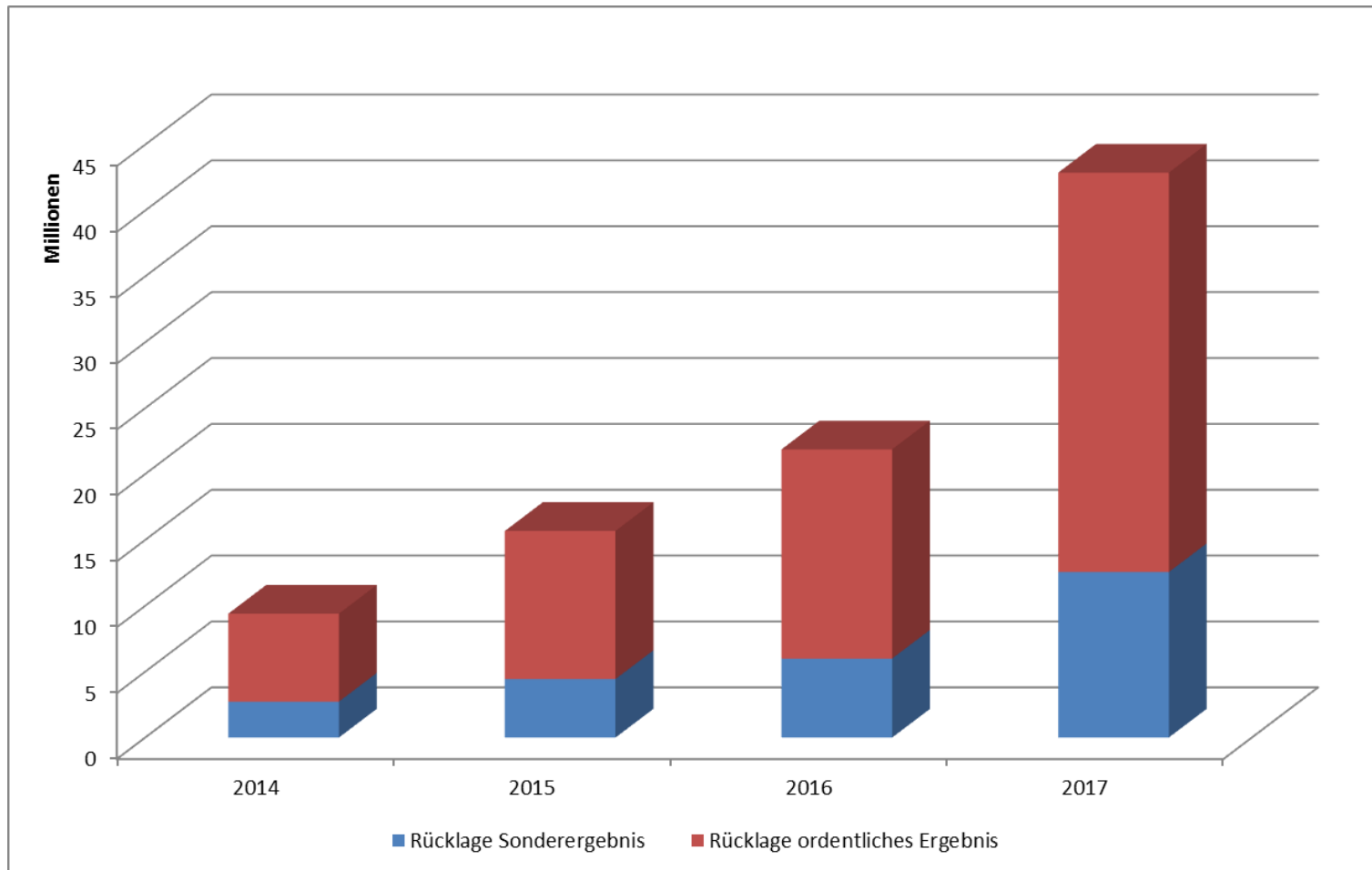
## Bilanzentwicklung –Passiva-





LUDWIGSBURG

## Entwicklung der Ergebnisrücklagen





# Änderungen der Darstellung im HH 2019 *„Organisationsbedingt“*

- Abbildung des neuen **Dezernats IV** mit den zugeordneten Fachbereichen Liegenschaften, Bürgerbüro Bauen, Stadtplanung und Vermessung sowie Hochbau- und Gebäudewirtschaft
- Dem **Dezernat III** sind nun die Fachbereiche Sicherheit und Ordnung, nachhaltige Mobilität, Tiefbau und Grünflächen sowie die Technischen Dienste zugeordnet



# Weitere Änderungen im HH 2019

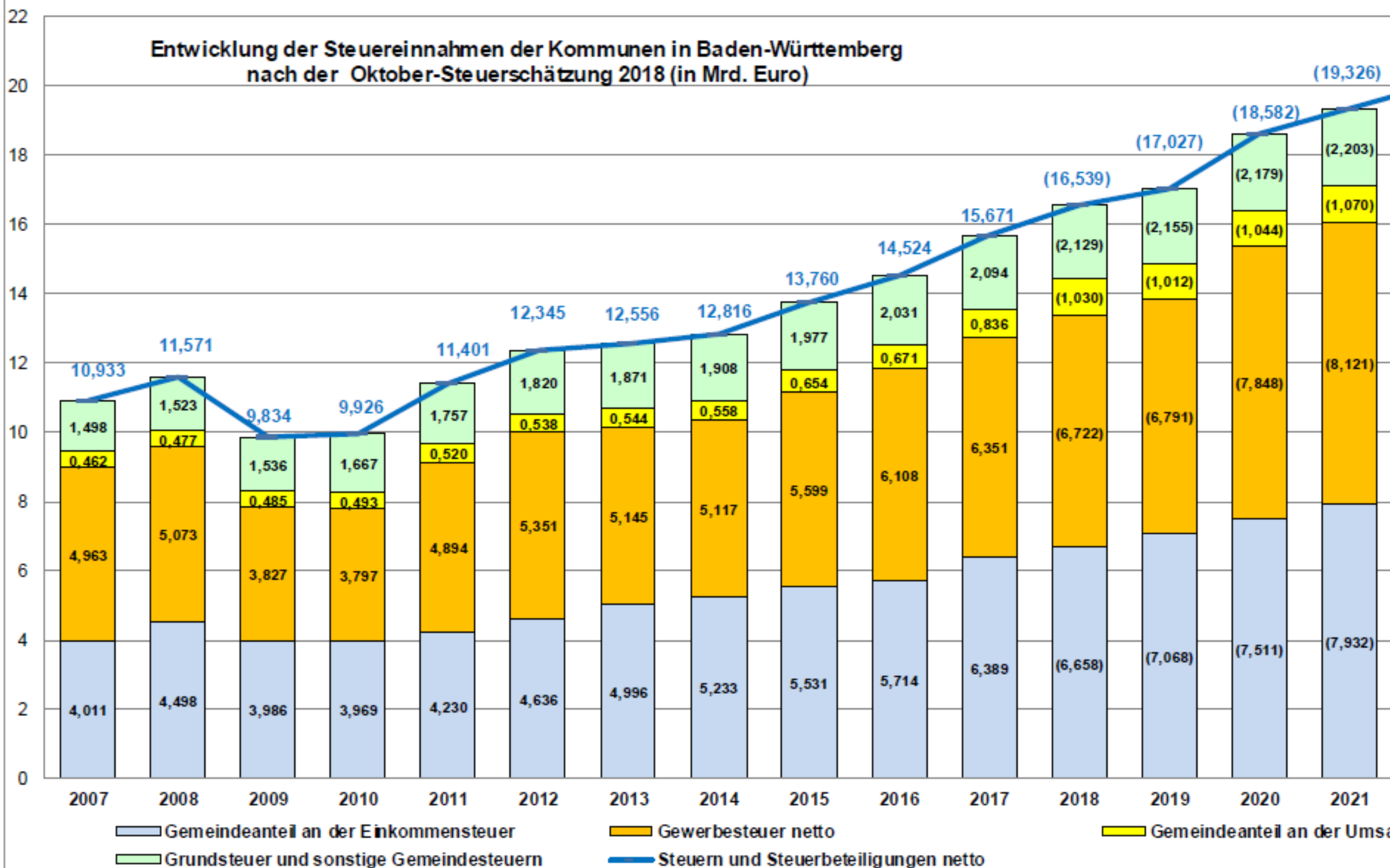
- TH 01: Dezernat IV mit Stab Klima, Europa, Energie und Stab Gleichstellung bei DII.
- TH 05: Klima/Umweltschutz zu DIV, Stadtteilentwicklung zu TH 60, Mobilität zu TH 63 und neu CDO.
- TH 17: mit Anschlussunterbringung aus bisher TH 32
- TH 32: aus DII zu DIII, ohne Anschlussunterbringung (zu TH 17) und mit Tierkadaversammelstelle von TH 67
- TH 60: aus DIII zu DIV mit Stadtteilentwicklung aus TH 05
- TH 61: aus DIII zu DIV und Verkehrsplanung und ÖPNV zu TH 63
- TH 63: neuer TH mit Verkehr und ÖPNV aus TH 61 und Mobilität aus TH 05
- TH 67: Tierkadaversammelstelle zu TH 32



## Folgen der Änderungen

- Personal- und Sachaufwendungen wurden entsprechend umgeplant.
- Vorjahresvergleiche sind nicht mehr bzw. nur eingeschränkt möglich.
- Interne Verrechnungen wie Gebäudemanagement, Zentrale Rechnungsstellen, IT, Telekommunikation und Overhead sind noch nicht immer korrekt zugeordnet.
- Hinweise in den Erläuterungen.
- (Haushaltsneutrale) Korrekturen erfolgen im endgültigen Plan.

## Entwicklung der Steuereinnahmen der Kommunen in Baden-Württemberg nach der Oktober-Steuerschätzung 2018 (in Mrd. Euro)



Entwicklung der Steuereinnahmen der Kommunen in Baden-Württemberg (Mrd. Euro). Bis 2017 Ergebnisse der Finanzstatistik. Ab 2018 Regionalisierung der Oktober-Steuerschätzung der Geschäftsstelle des Gemeindetags Baden-Württemberg. Auf der Basis des geltenden Rechts. Bei der Gewerbesteuerumlage wurde ein Vervielfältiger für 2019 von 68 und ab 2020 von 70 zugrundegelegt, der bereits für 2019 geplante Wegfall des Zuschlags Fonds Deutsche Einheit ist in der Steuerschätzung noch nicht berücksichtigt. Die (einmalig) für 2019 im Raum der Gemeinden der Gemeindefürteil an der Umsatzsteuer um 138 Mio. Euro zur Entlastung der Kommunen von Sozialausgaben ist ebenfalls noch nicht berücksichtigt, ebenso wenig die Auswirkungen des Gesetzgebungsverfahrens befindlichen Familienentlastungsgesetzes auf den Gemeindefürteil an der Einkommensteuer. Sobald die Ergebnisse der Regionalisierung durch das Finanzministerium bekannt sind, werden diese in der Steuerschätzung für 2021 berücksichtigt.



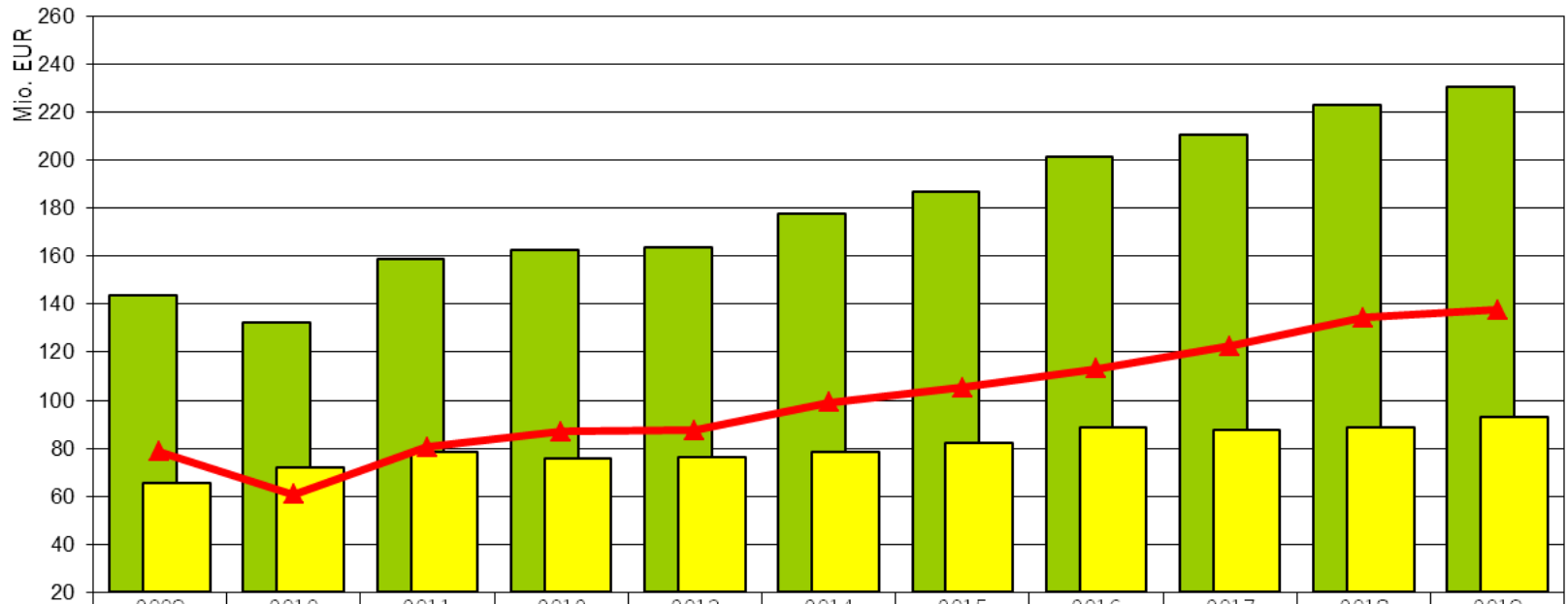


# LUDWIGSBURG

Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2018  EUR	Ansatz 2019  EUR	Finanzplanung		
				Planung 2020  EUR	Planung 2021  EUR	Planung 2022  EUR
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	175.596.900	181.416.900	185.668.000	193.501.000	197.939.000
	30110000 Grundsteuer A	106.000	103.000	102.000	101.000	100.000
	30120000 Grundsteuer B	16.400.000	16.400.000	16.500.000	17.100.000	17.300.000
	30130000 Gewerbesteuer	82.000.000	84.000.000	84.000.000	86.200.000	86.200.000
	30210000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	58.797.000	62.668.000	66.433.000	70.983.000	74.790.000
	30220000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	11.415.000	11.194.000	11.415.000	11.692.000	11.980.000
	30310000 Vergnügungssteuer	2.200.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000	2.200.000
	30320000 Hundesteuer	320.000	315.000	320.000	320.000	320.000
	30510000 Leist. nach Familienleistungsausgleich	4.358.900	4.536.900	4.698.000	4.905.000	5.049.000
2	+ Zuweisungen u. Zuwendungen, Umlagen	72.829.900	77.510.300	77.682.000	77.937.000	79.843.900
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und - beiträge	7.573.512	7.530.538	7.681.100	7.988.300	8.467.600
5	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	20.973.228	23.199.732	23.895.800	24.591.700	25.287.700
6	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.388.475	5.521.455	5.687.200	5.852.700	6.018.400
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.886.500	4.056.750	4.157.100	4.257.100	4.357.500
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	2.059.245	1.956.510	2.403.300	2.379.100	2.352.900
9	+ Aktivierte Eigenleistungen und Bestandsveränderungen	3.807.800	4.328.450	4.305.790	4.199.320	4.902.900
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	9.986.357	10.097.205	10.357.800	10.664.700	10.971.700
11	= Anteilige ordentliche Erträge	<b>302.101.917</b>	<b>315.617.840</b>	<b>321.838.090</b>	<b>331.370.920</b>	<b>340.141.600</b>



# Gegenüberstellung der Steuern und Umlagen



Steuern, Zuweisungen	143.904.35	132.471.70	158.785.37	162.399.58	163.644.49	177.586.48	187.141.93	201.648.20	210.440.07	222.909.80	230.432.50
Umlagen	65.214.453	71.761.397	78.343.829	75.584.998	76.055.226	78.517.489	81.935.058	88.503.612	87.761.491	88.577.000	92.747.000
Netto-Steuererinnahmen	78.689.901	60.710.308	80.441.545	86.814.587	87.589.268	99.068.999	105.206.87	113.144.59	122.678.58	134.332.80	137.685.50



## Besonderheiten in 2019 auf der Ertragsseite:

- Mehrerträge im Vergleich zu 2018 von insgesamt 13,5 Mio. Euro. Im Finanzplanungszeitraum rechnen wir mit Mehrerträgen von rd. 38 Mio. Euro.
- Die Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen und dem Anteil an der Einkommensteuer berücksichtigen noch nicht die geplanten Steuererleichterungen der neuen Bundesregierung.
- Anstieg der Gewerbesteuer. Risiko, dass insbesondere die Branche der Automobilzulieferer und Finanzdienstleister künftig deutlich weniger bezahlen wird.
- Auflösung von Rückstellungen von 2,2 Millionen Euro (FAG-Rückstellung aus 2017).
- 80 % unserer Steuereinnahmen sind konjunkturabhängig. Die dargestellte Entwicklung geht bis zum Jahr 2022 von weiteren konjunkturellen Verbesserungen aus.

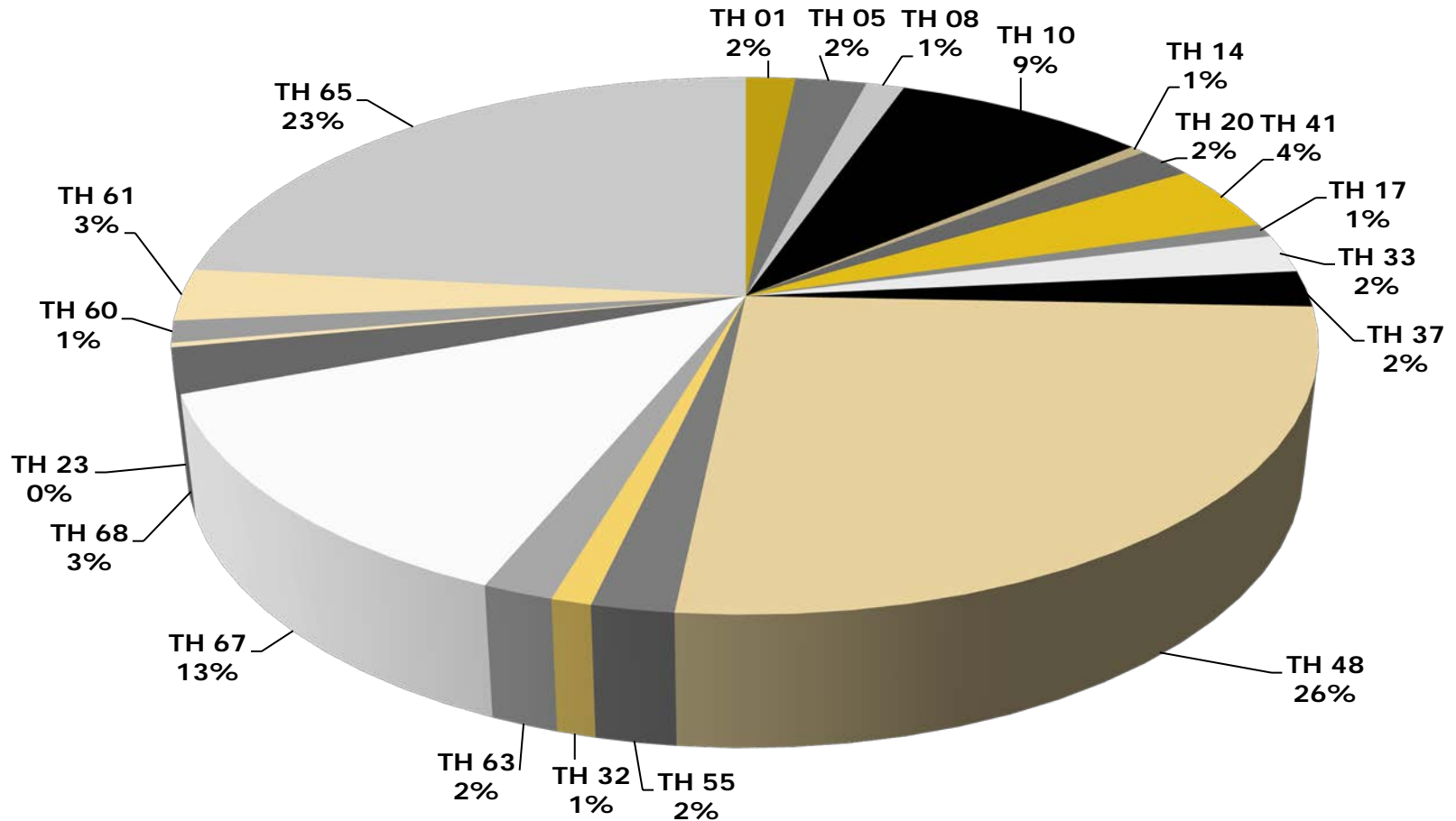


# LUDWIGSBURG

Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Ergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz	Ansatz	Finanzplanung		
		2018	2019	Planung	Planung	Planung
		EUR	EUR	2020	2021	2022
12	- Personalaufwendungen	-78.390.600	-87.108.500	-90.564.200	-94.020.200	-97.475.900
13	- Versorgungsaufwendungen	-975.000	-270.000	-280.800	-291.600	-302.400
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-51.263.864	-51.730.540	-53.014.300	-53.442.900	-54.021.700
15	- Abschreibungen	-22.983.044	-25.211.435	-25.658.900	-26.149.300	-26.648.100
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-468.500	-466.500	-528.200	-650.800	-725.300
17	- Transferaufwendungen	-130.324.935	-136.522.030	-134.472.300	-138.871.700	-144.658.300
	43120000 Zuweisungen an Gemeinden (GV)	-45.000	-45.000	-45.900	-46.800	-47.700
	43130000 Zuweisungen an Zweckverbände	-732.700	-732.700	-747.400	-762.000	-776.700
	43150000 Zuweisungen an verbundene Unternehmen	-6.440.500	-7.276.250	-6.850.000	-6.950.000	-7.050.000
	43160000 Zuweisungen an sonstige öff. <u>Sonderr.</u>	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
	43170000 Zuweisungen an private Unternehmen	-73.200	-56.200	-57.300	-58.400	-59.600
	43180000 Zuweisungen an übrige Bereiche	-34.451.535	-35.659.880	-36.729.700	-37.799.500	-38.869.300
	43410000 Gewerbesteuerumlage	-14.590.000	-14.837.000	-7.637.000	-7.638.000	-7.638.000
	43710000 Finanzausgleichsumlage	-34.879.000	-35.314.000	-36.540.000	-38.787.000	-41.782.000
	43710099 Rückstellung FAG Umlage	1.781.000	719.000	0	0	0
	43720000 Kreisumlage	-42.910.000	-43.675.000	-45.190.000	-46.135.000	-47.730.000
	43720020 Regionalverbandsumlage	-605.000	-650.000	-670.000	-690.000	-700.000
	43720099 Rückstellung Kreis- und Regionalumlage	2.626.000	1.010.000	0	0	0
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.835.955	-11.282.895	-11.253.200	-11.354.200	-11.455.500
19	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	<b>-294.241.898</b>	<b>-312.591.900</b>	<b>-315.771.900</b>	<b>-324.780.700</b>	<b>-335.287.200</b>
21	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	<b>7.860.019</b>	<b>3.025.940</b>	<b>6.066.190</b>	<b>6.590.220</b>	<b>4.854.400</b>



## Anteil Ordentliches Ergebnis je Teilhaushalt



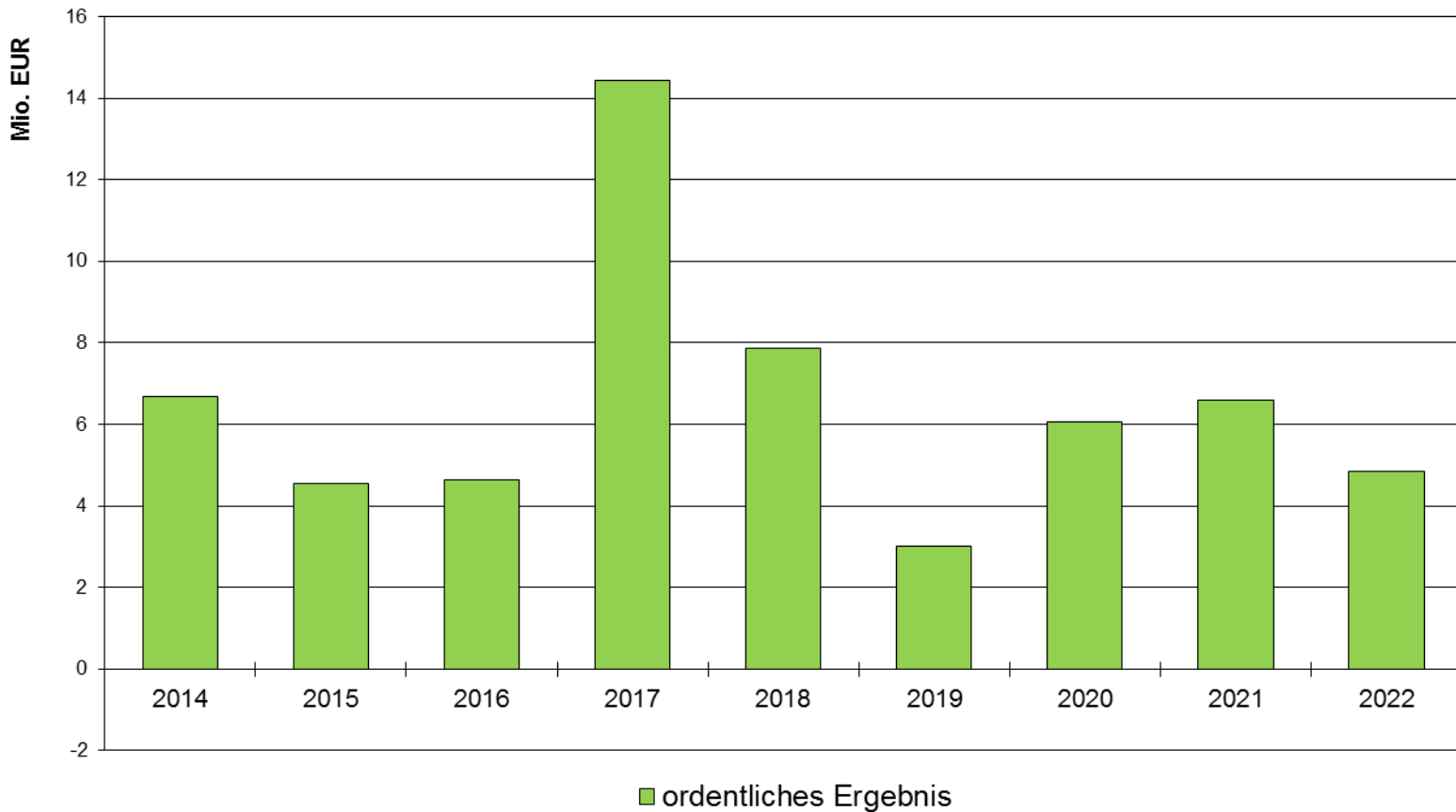


## **Besonderheiten in 2018 auf der Aufwandsseite:**

- Mehraufwendungen im Vergleich zu 2017 von 18,35 Mio. Euro.
- Personalaufwendungen erhöhen sich um 2,22 Mio. Euro (Tarifsteigerungen + neue Stellen)
- Abschreibungen erhöhen sich um 2,2 Mio. Euro.
- Transferaufwendungen steigen um rd. 6,2 Mio. Euro (Zuschüsse an freie Träger für Kita; höhere Kreis – und FAG-Umlage wird teilweise kompensiert durch die Auflösung von FAG-Rückstellungen von 1,7 Mio. Euro).



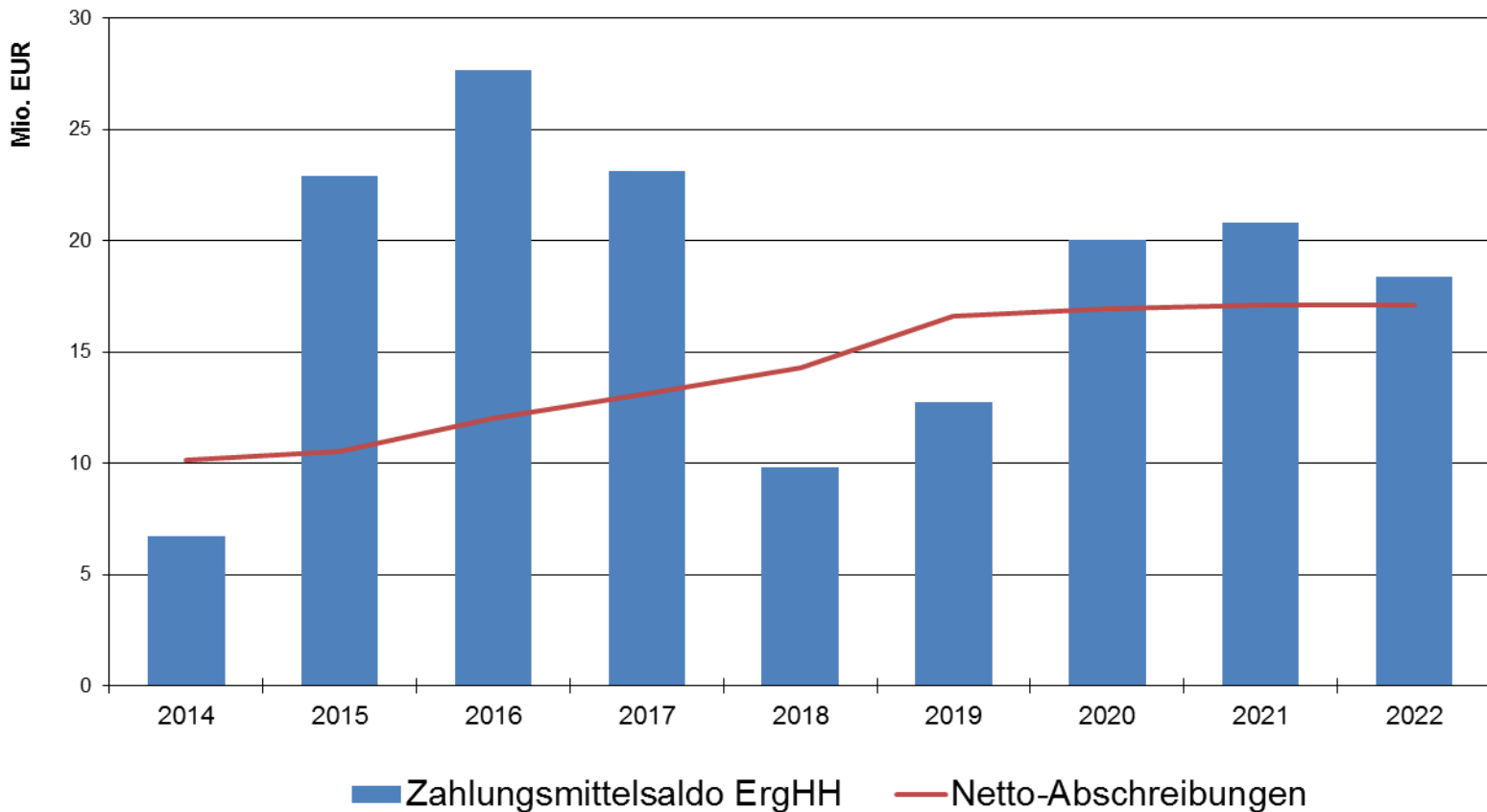
## Entwicklung der Ergebnisse 2014 – 2022





LUDWIGSBURG

## Entwicklung der Zahlungsmittelüberschüsse und Netto-Abschreibungen





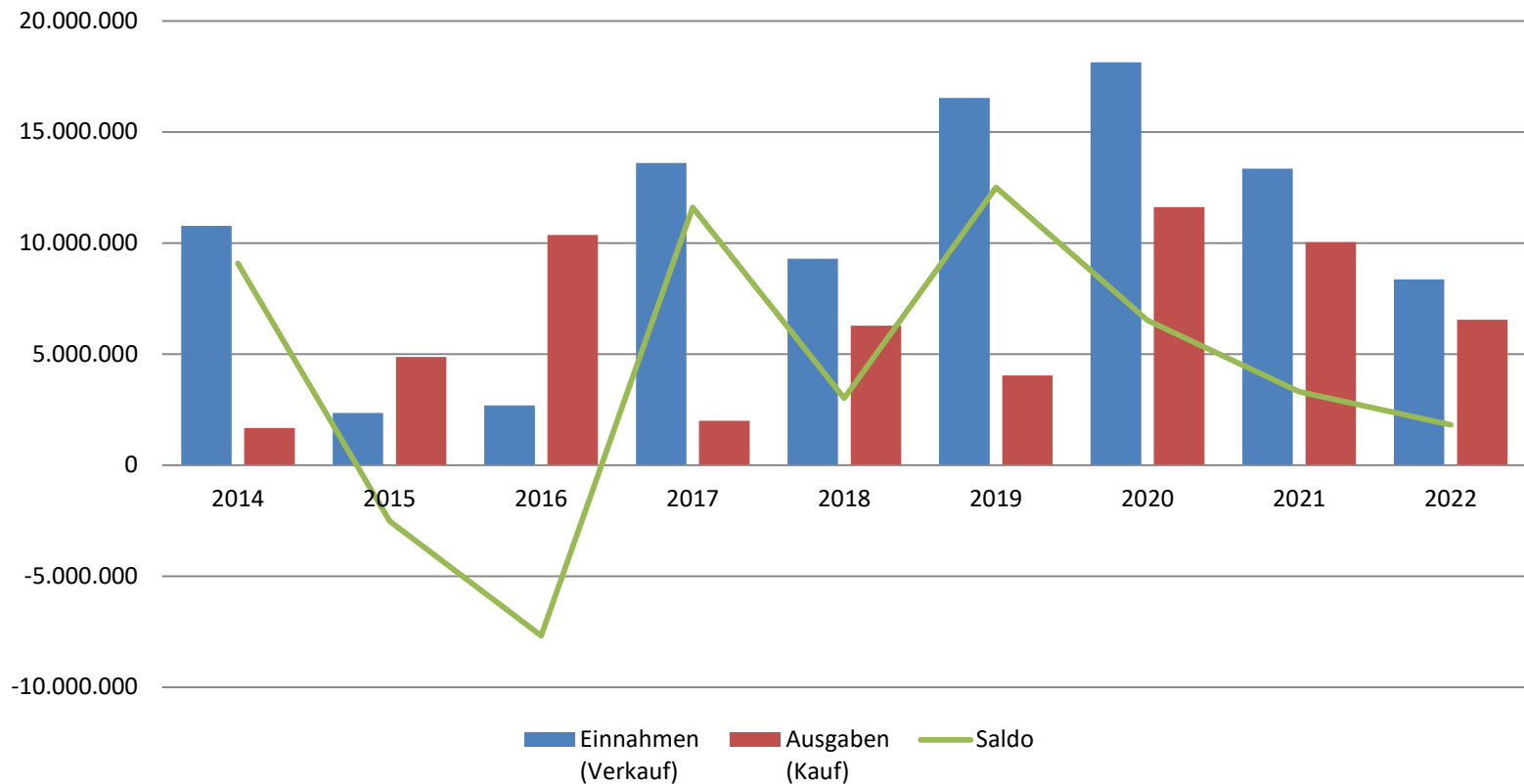


LUDWIGSBURG

# Aktueller Planungsstand Finanzhaushalt/Investitions- programm



## Entwicklung Grundstücksverkehr





# LUDWIGSBURG

Nr.	Mittelfristiger Finanzplan Finanzhaushalt Ein- und Auszahlungsarten	Ansatz 2018	Ansatz 2019	VE 2019	Finanzplanung		
					Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-6.280.000	-4.035.000	0	-11.610.000	-10.045.000	-6.545.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40.209.000	-55.284.800	-120.795.400	-43.711.800	-40.392.800	-38.090.800
	<i>78710000 Hochbaumaßnahmen</i>	<i>-20.265.000</i>	<i>-23.293.000</i>	<i>-65.045.000</i>	<i>-20.900.000</i>	<i>-21.705.000</i>	<i>-22.680.000</i>
	<i>78710500 Außenanlagen</i>	<i>-2.417.000</i>	<i>-2.005.000</i>	<i>-5.235.000</i>	<i>-2.075.000</i>	<i>-2.495.000</i>	<i>-980.000</i>
	<i>78710600 Ausstattung, Einrichtung</i>	<i>-931.000</i>	<i>-1.681.800</i>	<i>-3.927.400</i>	<i>-1.285.800</i>	<i>-1.320.800</i>	<i>-1.320.800</i>
	<i>78720672 Tiefbaumaßnahmen</i>	<i>-11.060.000</i>	<i>-11.225.000</i>	<i>-36.682.000</i>	<i>-13.575.000</i>	<i>-12.952.000</i>	<i>-10.790.000</i>
	<i>78720674 Grün und Freiflächen</i>	<i>-4.106.000</i>	<i>-2.855.000</i>	<i>-5.496.000</i>	<i>-2.506.000</i>	<i>-1.400.000</i>	<i>-1.800.000</i>
	<i>78720675 Friedhofsmaßnahmen</i>	<i>-230.000</i>	<i>-600.000</i>	<i>-1.420.000</i>	<i>-580.000</i>	<i>-420.000</i>	<i>-420.000</i>
	<i>78730000 Sonstige Baumaßnahmen</i>	<i>-1.200.000</i>	<i>-13.625.000</i>	<i>-2.990.000</i>	<i>-2.790.000</i>	<i>-100.000</i>	<i>-100.000</i>
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-2.542.800	-4.182.000	-165.000	-2.379.100	-1.917.100	-1.927.300
13	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzvermögen	-485.000	-350.000	0	-350.000	-50.000	-45.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	-5.547.000	-8.193.400	0	-10.689.400	-4.624.400	-5.695.400
15	- Auszahlungen für sonstige Investitionen	-471.500	-909.700	0	-364.500	-90.000	-110.000
<b>16</b>	<b>= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-55.535.300</b>	<b>-72.954.900</b>	<b>-120.960.400</b>	<b>-69.104.800</b>	<b>-57.119.300</b>	<b>-52.413.500</b>



LUDWIGSBURG

## Schwerpunkte der investiven Maßnahmen 2019 - 2022

Schulbaumaßnahmen	77,7 Mio. Euro
Kinderbetreuung	18,5 Mio. Euro
Straßenbau- und städte- bauliche Maßnahmen	53,5 Mio. Euro
Projekte Fonds	
Nachhaltige Mobilität	17,5 Mio. Euro



## Die wichtigsten Hochbaumaßnahmen Bauraten 2019-2022

- August-Lämmle-Schule 7,4 Mio. Euro
- Erweiterung Oststadtschule 6,0 Mio. Euro
- Generalsanierung  
Goethe-Gymnasium 10,4 Mio. Euro

anfinanziert:

- Fuchshofschule 25,9 Mio. Euro
- Friedrich-von-Keller-Schule 15,2 Mio. Euro
- Bildungszentrum West 3,9 Mio. Euro
- Bürgerdienste Wilhelmstr. 1 4,0 Mio. Euro



## Geplante, aber noch nicht bzw. nur teilweise finanzierte Hochbaumaßnahmen

- Friedrich-von-Keller-Schule
- Fuchshofschule
- Bildungszentrum West
- Kita Jägerhofkaserne
- Sporthalle Oststadt
- Mehrzweckhalle Oßweil
- Bürgerdienste Wilhelmstraße 1
- Sanierung Umbau Rathaus Neckarweihingen



## Die wichtigsten Tiefbaumaßnahmen Bauraten 2019-2022

- Westrandstraße 7,8 Mio. Euro
  - Entwicklungsbereich Ost  
(einschl. Sportflächen) 5,3 Mio. Euro
  - Entwicklungsbereich  
Schauinsland 4,5 Mio. Euro
  - Radwegebau 2,2 Mio. Euro
  - Lärmaktionsplan 1,6 Mio. Euro
- anfinanziert:
- BRT Ost-West-Achse 13,5 Mio. Euro
  - Umgestaltung Walcker Park 1,4 Mio. Euro



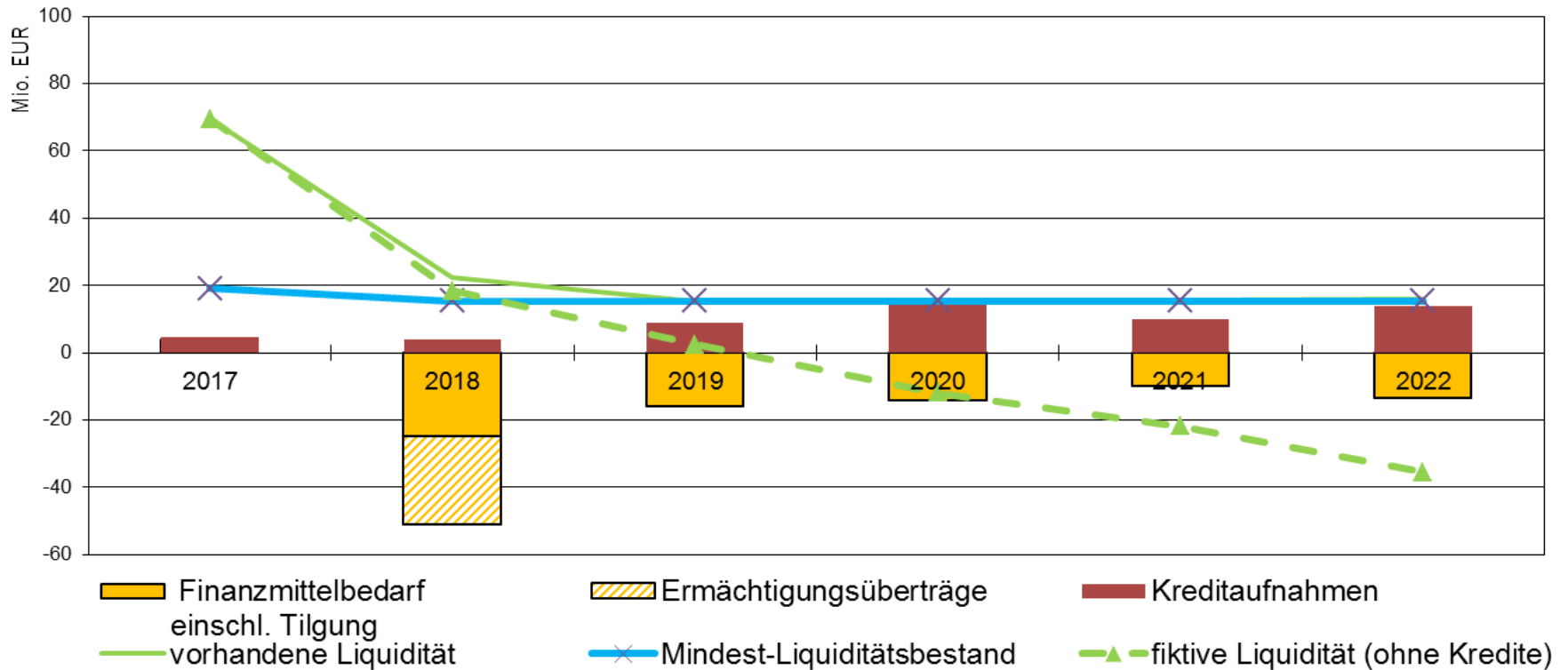
# Geplante, aber noch nicht bzw. nur teilweise finanzierte Tiefbaumaßnahmen

- Zentrale Innenstadtentwicklung (ZIEL)
- ZOB
- BRT Ost-West-Achse
- Kreisverkehr Osterholz-/Gänsfuß-/Talallee
- Umgestaltung Walcker Park
- Landesgartenschau



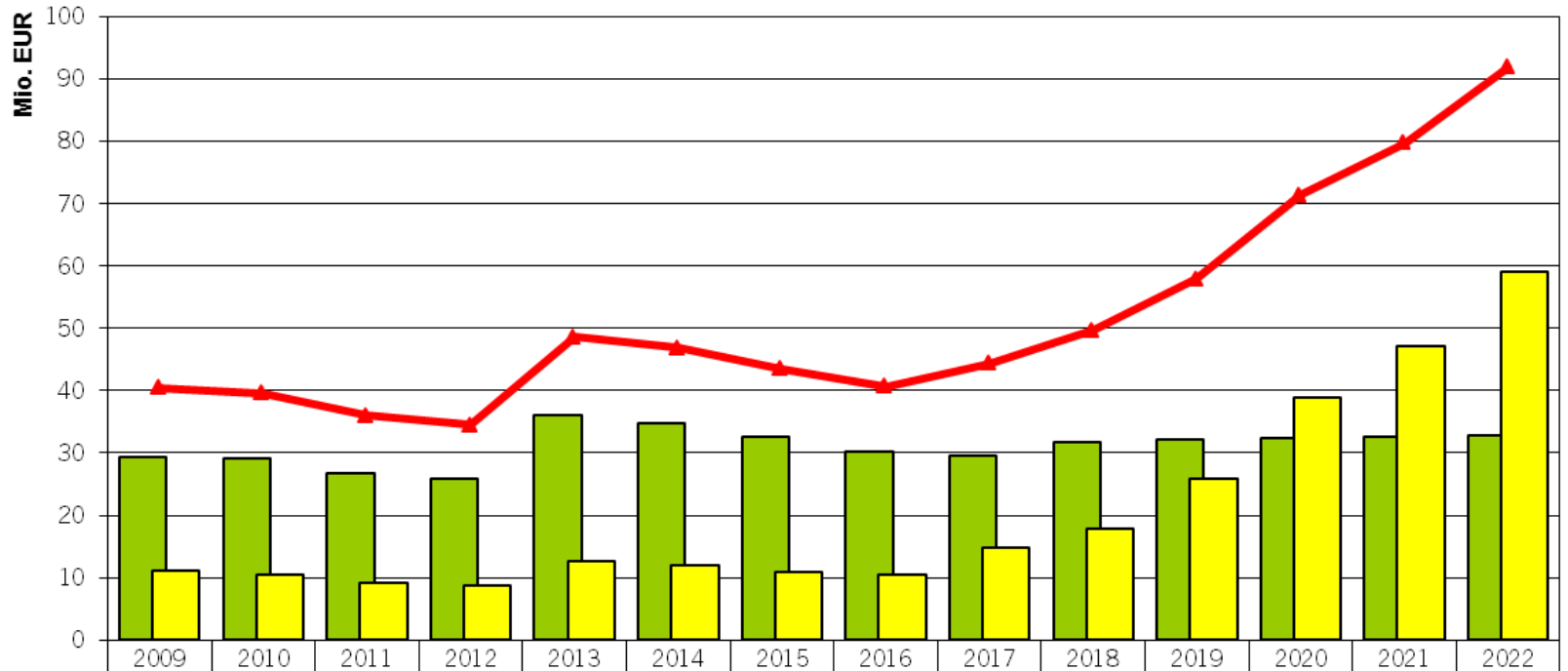


## Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität





# Entwicklung Schuldenstand 2009 – 2022



	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Schulden Eigenbetriebe	29.373.532	29.063.742	26.791.652	25.826.053	35.993.773	34.794.543	32.610.533	30.200.603	29.622.553	31.795.063	32.117.893	32.406.433	32.658.863	32.873.403
Schulden Stadthaushalt	11.062.081	10.481.511	9.196.214	8.666.863	12.609.861	12.024.481	10.925.381	10.512.831	14.697.131	17.947.331	25.831.031	38.942.231	47.114.831	58.984.131
Gesamtschuldenstand	40.435.623	39.545.253	35.987.873	34.492.913	48.603.643	46.819.023	43.535.913	40.713.433	44.319.693	49.742.403	57.948.933	71.348.673	79.773.703	91.857.543



## Ergebnis des Finanzhaushalts

- Zahlungsmittelbedarf von rd. 16 Mio. Euro (einschl. Tilgung).
- Kreditaufnahmen von 9 Mio. Euro erforderlich.
- Finanzierung aus der vorhandenen Liquidität nicht mehr möglich. Voraussichtlicher Kassenbestand zum 1.1.2019: 22,3 Mio. Euro; davon sind durch Rücklagen und Rückstellungen 15,3 Mio. Euro gebunden.
- Mittelfristig (2020 ff.) sind rechnerisch weitere 38,5 Mio. Euro Kreditaufnahmen zur Sicherstellung der Liquidität erforderlich.



LUDWIGSBURG

# Haushaltsplanentwurf 2019 und mittelfristige Finanzplanung bis 2022

Einbringung im Gemeinderat am  
07. November 2018



LUDWIGSBURG

**Herzlichen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**